

Nachlese zur Messe „Farbe, Ausbau & Fassade“ in Köln, im März 2013

Wir hatten zusammen mit dem Hans-Schwier-Berufskolleg aus Gelsenkirchen und der Hochschule Augsburg einen gemeinschaftlichen Infostand mit „lebendiger Werkstatt“ auf der Messe betrieben.

Die Nachfrage an der Fachschulausbildung war recht gut. Wir haben ca. 80 Flyer an Interessierte verteilt.

Die „lebendige Werkstatt“ wurde von Studierenden unserer Schule und dem Hans-Schwier-Berufskolleg betrieben und fand reges Interesse bei den Messebesuchern.

Unsere Studierenden haben den ca. 400 m² großen Gemeinschaftsstand des bief e. V. (Bundesverband Innenausbau, Elemente und Fertigbau e.V.) aufgebaut, während des Messebetriebes die technische Betreuung übernommen und auch wieder abgebaut. Diese Tätigkeit wurde von allen Standbesetzern sehr gelobt.



Besonderer Dank gilt dem Studierenden Herrn Pfeifle, der sich zusätzlich bereiterklärt hatte, jeden Morgen mit den Schülerinnen der Fachschule für Hotelmanagement den Einkauf für den Cateringbereich des Messestandes zu tätigen.

Fazit der Messe:

Die Präsenz der Staatlichen Technikakademie Alsfeld auf Messen ist wichtig. Dadurch erhöht sich nicht nur ihr Bekanntheitsgrad bei zukünftigen Studierenden, sondern auch bei Firmen und Verbänden.

In Absprache mit Verbänden und den anderen beiden Fachschulen für Ausbautechnik wollen wir für die weiteren Messen (2014, DEUBAU in Essen und Bautech in Berlin) einen Gemeinschaftsstand für Erst-, Fachschul- und Hochschulausbildung im Bereich der Ausbautechnik entwickeln, der je nach Messestandort von den entsprechenden Schulen besetzt wird.



Auf der Messe in Köln fand ein Gespräch zwischen Vertretern des bief e.V., BIG e.V. (Bundesverband in den Gewerken Trockenbau und Ausbau), VÖTB (Verband österreichischer Trockenbauunternehmungen) und mir statt. Hier wurde der Wunsch geäußert, eine Arbeitsgruppe zu bilden, in der die Interessen der Verbände bezüglich der Aus- und Weiterbildung besprochen werden sollen. Außerdem soll nach Möglichkeiten gesucht werden, die Weiterbildung zu koordinieren und in den Betrieben bekannter zu machen.



Alsfeld, den 18.04.2013

Werner Weber

Alle Bilder: Werner Weber